



Gebrauchsinformation: Information für Anwender



Halicar® Salbe N

Wirkstoff: Cardiospermum Urtinktur

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach Anwendung dieses Arzneimittels nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Halicar® Salbe N und wofür wird sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Halicar® Salbe N beachten?
3. Wie ist Halicar® Salbe N anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Halicar® Salbe N aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Halicar® Salbe N und wofür wird sie angewendet?

Halicar® Salbe N ist ein homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei Hauterkrankungen.

Die Anwendungsgebiete entsprechen dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören: Entzündungen der Haut mit Juckreiz, z. B. Ekzeme, Neurodermitis (endogenes Ekzem).

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Halicar® Salbe N beachten?

Halicar® Salbe N darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile von Halicar® Salbe N, z. B. Cetylstearylalkohol oder Benzylalkohol, sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei starker Entzündung der Haut, Hauteiterungen oder Fieber sowie bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte medizinischer Rat eingeholt werden.

Der Kontakt der Salbe mit Augen, Schleimhäuten sowie tiefen offenen Wunden sollte vermieden werden. Nach dem Auftragen der Salbe sollten die Hände gereinigt werden.

Anwendung von Halicar® Salbe N zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Eine Beeinflussung der Wirkung von Halicar® Salbe N durch andere Arzneimittel ist bisher nicht bekannt.

Anwendung von Halicar® Salbe N zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist Halicar® Salbe N anzuwenden?

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Anwendung: Halicar® Salbe N sollte 3-mal täglich auf die betroffenen Hautstellen aufgetragen werden.





Sie sollten die Salbe dünn auftragen und leicht einmassieren.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie die Anwendung von Halicar® Salbe N abbrechen

Es sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn Sie die Anwendung von Halicar® Salbe N abbrechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

In seltenen Fällen können lokale Unverträglichkeitsreaktionen wie Juckreiz, Brennen, Rötung und Hautausschlag auftreten. So kann z. B. Cetylstearylalkohol örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Allgemeiner Hinweis: Bei Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Halicar® Salbe N aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Haltbarkeit nach Anbruch: 12 Monate

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Halicar® Salbe N enthält

Der Wirkstoff ist: Cardiospermum Urtinktur 1,0 g in 10 g Salbe.

Die sonstigen Bestandteile sind: Gereinigtes Wasser, Emulgierender Cetylstearylalkohol (Typ A) (Ph.Eur.), Dickflüssiges Paraffin, Weißes Vaseline, Octyldodecanol (Ph.Eur.), Benzylalkohol (Konservierungsmittel).

Wie Halicar® Salbe N aussieht und Inhalt der Packung

Halicar® Salbe N ist eine leicht gelbliche bis grüngelbliche Salbe zur Anwendung auf der Haut.

Packung mit 50 g, 100 g und 200 g Salbe

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24, 76227 Karlsruhe
info@dhu.de

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 31857.00.00

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2015.

Nach den Grundsätzen der Homöopathie erfolgt jede Behandlung mit einem individuell auf den Patienten und sein jeweiliges Krankheitsbild abgestimmten homöopathischen Arzneimittel. Langjährige Erfahrungen haben jedoch gezeigt, dass sich bei bestimmten Krankheitsbildern einzelne Arzneimittel besonders gut bewährt haben. So ist Cardiospermum halicacabum, die Ballonrebe, in vielen Fällen ein gut wirksames Mittel zur Behandlung von Entzündungen der Haut. Halicar® Salbe N ist ein homöopathisches Arzneimittel aus dieser tropischen Schlingpflanze.

Die Salbe ist gut verträglich. Sie fördert den Rückgang der Entzündung und lindert dabei Juckreiz und Rötung der Haut. So wird eine Besserung der Beschwerden bei einer Neurodermitis-Erkrankung oder bei Ekzemen bewirkt, die z. B. durch Allergien oder hautbelastende Situationen in Beruf oder Haushalt bedingt sind. Das Präparat kann auch im Wechsel mit anderen äußerlich anzuwendenden Präparaten eingesetzt werden.

